

Posaune Gottes

Der Herr sagt... Mein Wort ist Feuer!...Ich bringe keinen Frieden, sondern eine große Trennung

31.03.2019 – Von Dem Herrn, unserem Gott und Erlöser – das Wort des Herrn, gesprochen zu Udo für all jene, die Ohren haben und hören

Das sagt Der Herr, Der Gott der Heerscharen... Seht, Ich hatte Meinen Diener Israel geläutert, und in Meinem Eifer habe Ich Jakob gereinigt, indem Ich seine Nachkommen für 40 Jahre durch trostloses Land wandern ließ, damit Ich aus ihnen ein Königreich von Priestern machen könnte, eine heilige Nation, ein Volk, abgesondert für Meinen Namen. Denn Ich bin Gott allein, Der alleinige Herr der Heerscharen... Es gibt keinen neben Mir!

Deshalb habe Ich von Anfang an die Fundamente gelegt, und von Anfang an war der Tag des Herrn vorbereitet... Damit Meine Herrlichkeit durch Meine Urteile offenbart und Meine Kraft gezeigt würde, während Ich Meine Hand gegen die Heiden und den Unterdrücker ausstreckte... Damit alle auf Erden wissen und sich daran erinnern, dass ICH DER HERR BIN!

Denn seht, durch Meine strenge Zurechtweisung wurde der mächtige König gestürzt! Und mit dem rückwärtigen Schlag Meiner Hand wurde der Wohlstand Ägyptens zunichte gemacht, verschlungen durch verschiedenste Krankheiten und Plagen! Denn in Meinem Zorn habe Ich die Menschen in Ägypten massiv heimgesucht, sogar die Erstgeborenen der Menschen und der Tiere, die Ich getötet habe.

Doch Israel, Mein Erbe, blieb unberührt von Meiner Hand, und Ich ließ auch nicht zu, dass sie durch Mein Urteil verletzt würden... Seht, selbst der Tod ist an ihnen vorbeigezogen, wenn Ich das Blut an ihren Türpfosten gesehen habe, obwohl Mein Zorn ganz Ägypten zudeckte und Krankheiten und Plagen das Land überfluteten!

Und durch die Kraft Meiner rechten Hand habe Ich sie errettet, und durch die Stärke Meiner Arme habe Ich sie herausgeführt! Und als ihre Feinde sie verfolgten, bin Ich aufgestanden und habe für Mein Volk Israel gekämpft! Seht, durch den Atem aus Meinen Nasenlöchern habe Ich für sie den Weg durch die Mitte des Meeres geöffnet, und sie entkamen trockenen Fußes, während die Wasser links und rechts in Aufruhr waren und strudelten!

Und als Ich sie sicher durchgebracht hatte, habe Ich auf die ägyptische Armee hinunter geblickt und ihnen enorme Schwierigkeiten bereitet. Schaut, Ich deckte sie mit Meinem Zorn zu und vernichtete sie unter dem Gewicht des Meeres! Ja, das Massaker war sehr groß, und es hat alle, die davon hörten, erzittern lassen... Ich habe Meinen Namen durch die Generationen jener Tage hindurch widerhallen lassen, damit alle Nationen Den Herrn fürchten würden und wüssten, dass es keinen anderen neben Mir gibt!

Doch wie hat Mein Volk es Mir zurückgezahlt?!... Mit Kummer! Ja, mit vielen Beschwerden belästigten sie Mich bis Ich zutiefst verärgert war! Seht, zehn Mal haben sie Den Herrn, ihren Gott versucht, obwohl Ich ihnen Meine Herrlichkeit gezeigt hatte durch viele mächtige Zeichen und Wunder im Land Ägypten und in der Wüste!

Deshalb, weil sie Mich abgelehnt und sich geweigert haben Meiner Stimme Beachtung zu schenken, habe Ich Meine Hand gegen sie ausgestreckt. Ja, viele wurden von der Erde und ihren Leuten getrennt in jener Generation, die Mich zum Zorn provoziert hat.

Und nicht einer hat sein Erbe angetreten, außer jene Herzen, die am Versprechen festhielten, deren Haltung nicht schwankte, denn diese waren von einem anderen Geist, und sie haben sich als vollkommen würdig erwiesen. Diese haben auch nicht aufgehört, Mich zu rühmen, zu verehren und zu loben und Mir zu danken in Meinem Namen, überall und zu jeder Zeit... Deshalb sind nur 2 Söhne Israels ins verheißene Land eingezogen von jener Generation, die Mich zum Zorn provoziert hat. Nur zwei waren auserwählt, die Generationen, die danach kamen, zu führen.

Denn Ich bin Der Herr, Der Gott von Israel, Der einzige Gott, Er, der groß und mächtig ist und bekleidet mit der ewigen Herrlichkeit!... ICH ÄNDERE NICHT!... Auch nicht von Generation zu Generation, denn ICH BIN DER HERR.

Deshalb frage Ich euch, was sehe Ich unter Meinen Herden, ja, auch unter euch, Meine kleine Herde? Vortäuschung und Heuchelei, verborgene Absichten und dunkle Gesichter; viele kranke Schafe, die versuchen, auf der Linie zu stehen, wenn es ihnen passt und Meine Wege aufzugeben, wenn sie unbequem werden. Sie fliehen im Herzen und im Geist, wenn die Hitze Meines Antlitzes offenbar wird... Ein extrem eigensinniges Volk; törichte Kinder, die Meine Wege nicht kennen und die ihr Gesicht immer von Meiner Korrektur abwenden!

Und was ist das, was Ich unter den Kirchen der Menschen höre? Was ist das, was Ich in den Herzen vieler sehe, sogar bei einigen dieser kleinen Herde?! Murren und heimliche Beschwerden! Seht, Meine eigenen Geliebten machen Mir Vorwürfe und sagen: ‚Sprecht nicht die Worte Des Herrn im Grimm Seines Zorns, noch in Wahrheit, die absolut ist. Entfernt all diese scharfen Worte von uns! Sprecht sanfte Worte zu uns, prophezeit uns Täuschungen. Lasst uns zufrieden in unserer Ignoranz und lasst uns Trost finden in der Dunkelheit unseres Verständnisses. Lasst alle Verantwortung von uns genommen werden; lasst sie verschwinden und niemals zurückkehren.‘

Deshalb ist Der Herr aufgestanden in Seinem heißen Unmut, und Er wird jedes Herz ans Licht bringen! Jeder böse Gedanke und jede verborgene Absicht wird enthüllt und ans Licht gebracht werden; alles wird offen sichtbar werden! Ihre vielen Fehler werden enthüllt werden, und der Glaube vieler wird offenbar sein, welcher Art er wirklich ist!... Denn sie haben Mich wirklich gehasst, sagt Der Herr! Sie haben Mich und Mein Wort abgelehnt!

Aber Ich habe dieser Generation viele Gaben gespendet, viele Worte, warnende Worte und unübertroffene Weisheit, erhebende Worte und Korrektur. Ich habe allen auf der Erde zugerufen, Buße zu tun und umzukehren!

Seht, Ich habe mit großer Leidenschaft viele Worte unendlicher Liebe erläutert. Ich habe Meine Barmherzigkeit offenbart, die für immer besteht! Seht, Ich habe den Weg der Erlösung immer wieder erklärt und Ihn, dessen Name die Erlösung Gottes ist! Ja, Ich habe die Posaune geblasen und Meine Wächter hervorgerufen, Ich habe an die Tore geschlagen und an den Türen gerüttelt, Ich habe das Fundament der Erde

geschüttelt!... Und noch immer klammern sich die Menschen an die Säulen und sie verstärken ihre Tür gegen Mich!

Doch von Anfang an habe Ich die Linie ausgelegt; ein schmaler Pfad, den Ich in der Mitte Meines Volkes Israel ausgelegt hatte, und in Meiner Barmherzigkeit habe Ich Den Weg offenbart, auf welchem alle Menschen wandeln sollten. Und auch jetzt habe Ich eine Richtschnur ausgelegt in der Mitte aller, die sagen, dass sie Mein Volk seien, indem Ich all diese krummen Wege begradige... Oder denkt ihr immer noch, dass Ich komme, um Frieden auf die Erde zu bringen? Nein, kein Friede, sondern eine große Trennung!

Seht, Ich bin gekommen, um zu korrigieren und zu disziplinieren, zu rügen und zu strafen und um Krieg zu führen und die Ausbeute zu trennen!... Mein Wort ist Feuer! Es facht die Flammen der Auserwählten an und versengt das Gewissen der Lauwarmen! Es versetzt die Herzen der Gottlosen in Zorn, und es veranlasst die Rebellischen, sich zu empören und sich gegen Mich zu erheben. So werde Ich alle Menschen trennen und ihnen ihren Anteil zukommen lassen!

Deshalb sagt Der Herr zu allen Menschen... Ihr werdet zu Fall gebracht werden! Und alle, die gegen Mich rebellieren, werden in Stücke gerissen! Und auch jene, die sich Christen nennen, werden geprüft werden. Schaut, wie Silber im Ofen der Erde sieben Mal geläutert wird, so werde Ich euch läutern; auch werde Ich euren Unrat wegbrennen, bis ihr ein heiliges Volk geworden seid, abgesondert für Meinen Namen und eingepfropft. Denn Ich muss Mein Volk läutern und Meine Herde trennen, wie ein Hirte die Schafe von den Ziegen trennt, wie der angeheuerte Mann sie aus ihnen heraufruft. Denn Ich bin ihr Hirte, und im angeheuerten Menschen werde Ich gewiss wohnen.

Doch wenn sie es ablehnen, heraus zu kommen, werden sie die Konsequenzen ihres Fehlers bestimmt ertragen müssen; denn die Kirchen der Menschen halten an ihrem Stolz fest, und sie warten in ihrer Arroganz ruhig ab und sagen: „Dies ist mein Haus, und dies sind meine Leute, von welchen ich berufen bin; ich werde nicht herauskommen! Denn nur wir sind gerecht und wir, gemeinsam, werden keine Posaune beachten. Wir werden jeden Aufruf, herauszukommen, ablehnen! Wir werden alle von Gott gesandten Boten zurückweisen, damit Er unsere Schuld nicht offenbart und unsere Schande nicht aufdeckt. Denn nur jene, die in ihrem eigenen Namen kommen und das Zeichen unserer Zugehörigkeit tragen, werden umarmt und nur jene, die uns Nahrung bringen, entsprechend unseren eigenen Vorgaben, werden willkommen geheißen. Lasst uns allein!“

Ist der Tisch Des Herrn jetzt verachtungswürdig geworden aus eurer Sicht?! Ist der Weg Gottes jetzt unerkennbar geworden für euch?! Wie kommt es, dass Meine Stimme jetzt komplett fremd klingt für euch, ihr Kirchen der Menschen?

Deshalb sagt Der Herr, euer Gott, zu den Kirchen der Menschen... Weil ihr in solcher Weise gesprochen habt und eure Herzen das Gleiche offenbaren und weil ihr die Hände gegen eine Reinigung Des Herrn ausgestreckt habt und lieber wählt, in eurer Unreinheit zu schwelgen, darum seid ihr aufgegeben! Ihr sollt im Feuer geläutert werden! – Die Läuterung am Tag Des Herrn!

Denn Der Herr, euer Gott, ist ein verzehrendes Feuer; jedes Wort von Mir ist eine läuternde Flamme, die Gegenwart Des Herrn ist ein unterdrückender Sturm, der den Stolzen erniedrigt und den Hochmütigen veranlasst zu fliehen! Und das, was Ich zu dieser Generation gesprochen habe; ist es nicht ein Schwert, mit welchem Ich das Herz dieser Menschen durchbohre?! Denn Ich werde gewiss all diese schiefen Wege begradigen und den Unrat wegbrennen!

Doch für jene, die Mir vertrauen und in welchen Mein Geist wohnt, sind Meine Worte wie ein starker Turm inmitten der Schlacht, welcher auf keine Weise niedergerissen werden kann!... Eine kraftvolle Posaune, die auf dem Hügel außerhalb der Stadt bläst und die an allen wüsten und öden Orten widerhallt!...

Ein wehendes Banner für diese Generation, ein helles Licht; eine Leuchte in der Mitte dieser aktuellen Dunkelheit!... Ein Stab der Gerechtigkeit für den Unterdrückten und den Verfolgten, ein Lockern der Ketten, die Meinen Leuten auferlegt wurden, das Auseinanderbrechen jeder Fessel... Freiheit für jene, die Mich lieben, Errettung für jene, die verstehen, Kraft für den Schwachen, Gnade für den Demütigen, Manna um die Reumütigen zu nähren.

Deshalb hört die Worte Des Herrn, denn das erklärt Der Herr... All jene, die sich von den Kirchen der Menschen trennen, werden an Meinem Tisch zu sitzen kommen.

Und jene, die unbewegt bleiben und sich festhalten und stolz auf ihren Lorbeeren sitzen bleiben, werden den Lohn für ihren Fehler empfangen, denn ihr Schicksal wird genauso sein, wie das des Hauses, in welches sie all ihr Vertrauen gesetzt haben, ein Haus, welches bereits verurteilt ist!

Denn Ich allein bin Der Herr, und Ich werde Meinen Ruhm nicht teilen, noch wird ein verdorbenes Haus stehen bleiben – auch wenn die Menschen bestrebt sind, Meinen Namen dort zu platzieren... Nie mehr wird Mein Name von euch Kirchen der Menschen beschmutzt werden! Nie mehr wird der Name Des Sohnes der Erlösung verdreht werden vor den Scharen wegen euch, ihr Hurenhäuser! Denn ihr habt gewiss Ehebruch begangen mit euren Lehren, und ihr habt die Hure gespielt mit euren Traditionen, und ihr habt viele Liebhaber willkommen geheißen!

Das sagt Der Herr... Der Sohn der Erlösung trägt Meinen Namen und Ich Seinen; Der Vater und Der Sohn sind eins, genau so wie Mein Wort eins ist... Von Anfang an, EINS! Deshalb komme Ich noch einmal herunter zu euch, um zu reinigen und die Ausbeute zu trennen und um den Bewohnern der Erde das Urteil zu überbringen, sagt Der Herr.